

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Praxis-Pfade

1. Rechtliche Stellung der Vertragspartner

Das Rechtsverhältnis zwischen der Anbieterin Christina Fischer und den Teilnehmer*Innen/Auftraggeber*Innen bzw. Klient*Innen basiert auf der mit der Anbieterin getroffenen Leistungsbeschreibung sowie ergänzend diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

2. Vertragsabschluss, Auftraggeber

Der Dienstleistungsvertrag kommt durch eine verbindliche schriftliche oder mündliche Vereinbarung der Teilnehmer*Innen oder Klient*Innen bei der Inanspruchnahme der vereinbarten Leistungen und, der in der Regel schriftlichen Bestätigung der Anbieterin zustande. Bei Führungen bzw. Veranstaltungen im Freigelände ist die Bestätigung an keine Form gebunden.

Bei einer Buchung im Namen einer Gruppe, ist der Auftraggeber Vertragspartner der Anbieterin und somit für alle Zahlungsverpflichtungen zuständig.

Die Anbieterin Christina Fischer behält sich eine Entscheidungsfreiheit über die Annahme von Teilnehmer*Innen, Auftraggeber*Innen bzw. Klient*Innen vor. Es entstehen somit keine Ansprüche auf ein Zustandekommen eines Dienstleistungsvertrages mit der Anbieterin.

3. Leistungen

Die Leistungen basieren auf der jeweiligen Vereinbarung bzw. und möglichen schriftlich vereinbarten Nebenabreden.

Sollte es spontan vor oder während der vereinbarten Leistungen zu Ergänzungen oder Änderungen der vertraglichen Vereinbarungen kommen, so sind diese im Einvernehmen zwischen der Anbieterin und den Teilnehmer*Innen/Auftraggeber*Innen bzw. Klient*Innen, angepasst an die zeitlichen, örtlichen oder witterungsbedingten Gegebenheiten abzusprechen.

4. Preis und Zahlung

Das Honorar ist in der Leistungsbeschreibung bzw. in der Bestätigung schriftlich als Bruttopreis inklusive gesetzlicher Mehrwertsteuer notiert und gilt nur zum Vereinbarungszeitpunkt. Alle Leistungen werden ausschließlich in Euro erbracht. Je nach Veranstaltungsort können zusätzliche Kosten entstehen.

Die Anbieterin erhält das Honorar in vereinbarter Höhe

a) bei öffentlichen Angeboten: spätestens am Veranstaltungstag in bar oder vorab per Überweisung. Die Ausstellung einer gesonderten Quittung ist vor Ort möglich.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Praxis-Pfade

b) bei gebuchten VEranstaltungen ist mit der Zusendung und der Annahme des Angebots die nach erbrachter Leistung gestellte Rechnung, sofort zu bezahlen.

Sollte sich die Zeit/Dauer der vereinbarten Leistung auf Wunsch des Teilnehmers/Auftraggebers bzw. Klienten verkürzen werden, bleibt das vereinbarte Honorar davon unberührt. Sollte sich die Dauer erweitern, werden zusätzliche Kosten in Rechnung gestellt.

Die vereinbarten Preise basieren auf der Durchführung der vereinbarten Leistungen. Werden Leistungen Dritter (z.B. öffentlicher Nahverkehr, Parkgebühren, Eintrittsgelder, Verpflegungskosten) bezogen, müssen diese zusätzlich eigenständig bezahlt werden.

Für neu zu erstellende Konzepte (mit Leistungsbeschreibung, Trainingsabläufe,, ...) bzw. der Einarbeitung speziell gewünschter Themen können zusätzliche Kosten geltend gemacht werden. Ein Kostenvoranschlag wird dem Auftraggeber vor Erstellung des Konzeptes bekanntgegeben. Nach schriftlicher Bestätigung durch den Auftraggeber wird mit Konzepterstellung begonnen.

Bereits entstandene Kosten für die Konzepterstellung seitens der Anbieterin sind in voller Höhe zu ersetzen, auch, wenn die individuell in Auftrag gegebene Leistung nicht in Anspruch genommen wird.

5. Stornierung, Nichtinanspruchnahme von Leistungen, Verspätungen

Stornierungen und Änderungen bestätigter Leistungen müssen schriftlich erfolgen, sofern keine anderen Vereinbarungen getroffen wurden.

Es gelten folgende Stornobedingungen:

Seminare, Workshops, Veranstaltungen im Freien:

- Bis 48 Stunden vor dem vereinbarten Termin entstehen keine Kosten
- Bis 24 Stunden vor dem vereinbarten Termin sind 50% des Gesamtpreises fällig.
- Bis 12 Stunden vor dem vereinbarten Termin ist der vollständige Gesamtpreis fällig.
- Bei Nichtinanspruchnahme der vereinbarten Dienstleistung ist ebenfalls der Gesamtpreis fällig.

Veranstaltungen im Freien finden bei jedem Wetter statt. Daher sind Wetterbedingungen keine Grundlage für einen kostenfreien Rücktritt des Dienstleistungsvertrages.

Grundsätzlich haben alle Teilnehmer dafür Sorge zu tragen, dass sie bei Terminen im Freien rechtzeitig, ca. 10 Minuten vor dem Veranstaltungstermin am Treffpunkt sind.

Sollte es dennoch zu einer Verspätung kommen, verpflichtet sich der Auftraggeber der Gruppe, die Anbieterin rechtzeitig vor Führungsbeginn darüber mittels Mobiltelefon zu informieren und ihr die absehbare Dauer mitzuteilen. Die Anbieterin wird bei umgehender Benachrichtigung über eine Verspätung max. 30 Minuten warten. Erfolgt jedoch seitens des Auftraggebers keine Benachrichtigung bzgl. einer Verspätung, dann wartet die Anbieterin max. 15 Minuten am vereinbarten Treffpunkt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Praxis-Pfade

Die Teilnehmer*Innen/Auftraggeber*Innen bzw. Klient*Innen sind selbst verantwortlich für ihre Ausstattung (passende Kleidung, Schuhwerk,...). Die Anbieterin behält sich vor, Teilnehmer*Innen/Auftraggeber*Innen bzw. Klient*Innen auszuschließen, sollten Sicherheitsrisiken aufgrund von unpassender Ausrüstung entstehen können.

Therapie, Beratung, Supervision:

- Bis 24 Stunden vor dem vereinbarten Termin entstehen keine Kosten
- Absagen nach 24 Stunden vor dem Vereinbarten Termin werden vollständig in Rechnung gestellt